

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 014-25

Amt: Stadtbauamt	Datum: 17.01.2025
Verfasser: Distler, Matthias	AZ:

Gremium	Termin	Ö-Status	Zuständigkeit
Gemeinderat	28.01.2025	Ö	Beschlussfassung

Beschlussfassung über die Vergabe der Flutlichtanlage im Zuge der Sanierung des Hegaustadions

Sachverhalt:

Die erforderliche Erneuerung der Tartanbahn, des Kleinspielfeldes und des Rasenplatzes sowie die Überarbeitung der Tribüne und Freiflächen steht nach bald 40 Jahren Nutzung an. Im Technischen Ausschuss am 16.09.2021 wurde bereits darüber beraten und ein Auftrag an das Planungsbüro SPORTBAU erteilt.

In der Sitzung des TUA am 26.09.2022 wurden über die Änderungsvorschläge und Ergänzungen des TV Engen berichtet, welche in die Planung und Kostenschätzung eingearbeitet und dem TUA am 08.12.2022 vorgestellt wurden.

Der TUA hatte sich für Variante 1a ausgesprochen für die noch im Jahr 2022 der Antrag auf Förderung auf Basis der Kostenschätzung vom 22.12.2022 gestellt wurde. Der noch Ende des Jahres 2022 eingereichte Förderantrag aus dem kommunalen Sportstättenbau wurde am 01.06.2023 bewilligt. Hierüber wurde der TUA am 22.06.2023 informiert. Es kann mit einem Zuschuss von 270.000 € für die Sanierung des Hegaustadions und 35.000 € für den Neubau eines Kleinspielfeldes gerechnet werden.

Die Sanierung des Hegaustadions wurde im September 2024 begonnen. Der Gemeinderat hatte in der Sitzung am 05.03.2024 den Baubeschluss auf Basis einer Kostenberechnung mit 1.980.000,00€ gefasst.

Die Flutlichtanlage im Bereich des Kunstrasenplatzes wird nicht weiter benötigt, ist aber für ein Versetzen und als Beleuchtung des östlichen Sektors des Stadions zu alt und durch die Halogenstrahler im Energieverbrauch auch unwirtschaftlich. Entsprechend ist es erforderlich, an der neuen Weitsprunganlage weitere Lichtmasten aufzustellen und die bestehenden Masten auf der Tribünenseite auszutauschen.

In der TUA-Sitzung vom 12.12.2024 wurden durch die Fachplanerin verschiedene Varianten für die Ausleuchtung vorgestellt. Aufgrund der Angaben durch den TV Engen konnte im Nachgang festgelegt werden, dass auf der Ostseite der Laufbahn zwei weitere Masten erforderlich werden und im Bereich der Zielgeraden auf der Westseite der Laufbahn ein zusätzlicher Mast errichtet werden soll.

Die Leuchten selbst, sind auch im Bestand veraltet und sollen im Zuge der Sanierung mit ausgetauscht werden. In Folge werden 10 Leuchten im Stadion benötigt. Das Leistungsverzeichnis sieht entsprechende Positionen für die Erneuerung der Beleuchtung vor,

hatte jedoch keine konkrete Stückzahl zugrunde gelegt. Mit der jetzt festgelegten Anzahl an Masten und Leuchten entsteht eine Massenerhöhung, die zu Mehrkosten in Höhe von 43.035 € führt.

Durch die Beauftragung der zusätzlichen Beleuchtung und den bereits beauftragten Nachträgen, unter anderem für die Dränagen, belaufen sich die Baukosten nach derzeitiger Hochrechnung auf 1.587.931 € zzgl. Baunebenkosten in Höhe von voraussichtlich 185.000 €.

Bisher beliefen sich die Gesamtkosten der Baumaßnahme nach der Kostenberechnung der Fachplanerin vom 22.02.2024 gerundet auf 1.980.000,00€. Hierin waren einige Kosten für Maßnahmen beinhaltet die bei der Ausschreibung und Vergabe nicht enthalten waren. In Folge lag die Vergabe unter den ursprünglich kalkulierten Kosten. Durch die zusätzlichen erforderlichen Maßnahmen werden die Baukosten steigen, die Gesamtkosten aber eingehalten.

Nach bisherigem Kostenstand und den geringeren Baukosten bei der Vergabe ist trotz der zusätzlichen Maßnahme eine Erhöhung der Haushaltsmittel derzeit nicht erforderlich. Die erforderlichen Mittel sind auf dem Produkt 42410020 Maßnahme 002 und Konto 78730000 Sanierung Hegaustadion für 2024 und 2025 eingeplant. Auf Grund der Verzögerung im Bauablauf und eines geringeren Mittelabflusses im Jahr 2024 ist im Haushalt 2025 ein Betrag in Höhe von 1.700.000 € eingeplant.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die zusätzlichen Leuchten für einen Betrag von 43.035 € zu beauftragen.

Anlagen: